



Statistische Berichte



Kennziffer: C II 1 - j/22

Februar 2023

Die Ernte ausgewählter Feldfrüchte in Hessen 2022

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Hr. Schermuly 0611 3802-509

Hr. Stiller 0611 3802-512

E-Mail ernte@statistik.hessen.de

Telefax 0611 3802-590

Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter:

<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/datenanfragen-und-services>

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- . . . = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Tabellen	
1. Getreide- und Kartoffelernte in Hessen 2022	3
2. Ernte von Rüben, Ölfrüchten, Hülsenfrüchten und Körnermais in Hessen 2022	4
3. Erträge ausgewählter landwirtschaftlicher Feldfrüchte in Hessen 2022 nach Verwaltungsbezirken in dt/ha	5

Vorbemerkungen

Die Gewinnung der Daten erfolgt gemäß § 46 (Ernte- und Betriebsberichterstattung) und § 47 (Besondere Ernte- und Qualitätsermittlung) des Gesetzes über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz – AgrStatG) in der derzeit gültigen Fassung.

Im Rahmen der Feststellung der Getreideernte wird die Besondere Ernte- und Qualitätsermittlung jährlich durchgeführt. Ihre Aufgabe besteht darin, zu einem möglichst frühen Zeitpunkt exakte Angaben über den Umfang und die Qualität der neuen Ernte zu liefern. Grundlage für diese Angaben bilden die im Rahmen eines repräsentativen Stichprobenverfahrens auf zufällig ausgewählten Getreidefeldern ermittelten Fruchtproben sowie die bestimmenden Merkmale.

Die benötigten Informationen werden durch die Auswertung von Ertragsfeststellungen in Form von Probeschnitt- und Volldruscherträgen beim Getreide gewonnen und deren ermittelte Hektarerträge mit den bei der jeweiligen Bodennutzungserhebung für die einzelnen Fruchtarten ermittelten Flächen als Gesamterträge berechnet.

Bis einschließlich 2003 wurde der Hektarertrag respektive Erntemenge von Kartoffeln in der Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung beprobt. Ab dem Jahr 2004 werden die Erntemenge sowie der Ertrag je Hektar der Kartoffeln mittels der Ernte- und Betriebsberichterstattung nachgewiesen. Dagegen wurde Winterraps auf Grund der Bedeutung der Anbaufläche in die Besondere Ernte- und Qualitätsermittlung aufgenommen.

Die Feststellung der Erträge für die anderen Feldfrüchte erfolgt durch die Schätzung der ehrenamtlichen landwirtschaftlichen Ernte- und Betriebsberichterstattenden. Gleichfalls erfolgt die Darstellung der regionalen Ernteergebnisse auf Basis der Meldungen der Ernte- und Betriebsberichterstattung.

1. Getreide- und Kartoffelernte in Hessen 2022

Fruchtart	Anbaufläche		Ertrag je ha		Gesamtertrag		
	2021	2022	2021	2022	2021	2022	Zu- bzw. Abnahme (–)
	1 000 ha		dt		t		%
Getreide							
Getreide ¹⁾	267,8	271,6	66,7	70,3	1 785 240	1 909 292	6,9
Weizen	145,9	149,4	70,1	73,5	1 022 185	1 097 990	7,4
darunter							
Winterweizen (einschließlich Dinkel und Einkorn)	141,9	143,4	70,4	74,3	999 447	1 065 469	6,6
Sommerweizen	2,1	3,9	61,8	55,3	13 258	21 624	63,1
Roggen und Wintermenggetreide	14,8	12,9	56,3	59,9	83 037	77 163	– 7,1
Gerste	78,1	80,0	64,5	70,1	503 729	560 623	11,3
Wintergerste	63,2	60,9	67,3	75,2	425 422	457 737	7,6
Sommergerste	14,9	19,1	52,7	53,9	78 307	102 886	31,4
Hafer	9,3	9,8	47,0	45,4	43 849	44 443	1,4
Sommernenggetreide	0,8	0,5	52,3	/	3 939	/	—
Triticale	19,0	19,1	67,7	66,6	128 501	127 032	– 1,1
Kartoffeln							
Kartoffeln	4,2	4,2	420,6	297,7	178 364	124 260	– 30,3

1) Ohne Körnermais, Corn-Cob-Mix und anderes Getreide zur Körnergewinnung.

2. Ernte von Rüben, Ölfrüchten, Hülsenfrüchten und Körnermais in Hessen 2022

Fruchtart	Anbaufläche		Ertrag je ha		Gesamtertrag		
	2021	2022	2021	2022	2021	2022	Zu- bzw. Abnahme (–)
	1 000 ha		dt		t		%
Rüben							
Zuckerrüben	16,6	17,4	847,3	723,6	1 407 193	1 260 564	– 10,4
Ölfrüchte							
Winterraps	45,2	45,4	35,6	41,7	160 897	189 312	17,7
Hülsenfrüchte							
Futtererbsen	4,6	4,9	35,4	34,7	16 254	16 829	3,5
Ackerbohnen	6,1	7,4	37,9	26,2	22 977	19 362	– 15,7
Mais							
Silomais/Grünmais einschließlich Lieschkolbenschrot	43,4	39,7	547,9	394,9	2 375 981	1 567 910	– 34,0
Körnermais (einschließlich Corn-Cob-Mix)	13,1	11,4	93,3	70,7	122 046	80 803	– 33,8

3. Erträge ausgewählter landwirtschaftlicher Feldfrüchte in Hessen 2022¹⁾ nach Verwaltungsbezirken in dt/ha

Reionale Einheit	Winter- weizen	Roggen	Winter- gerste	Sommer- gerste	Triticale	Kartoffeln	Zucker- rüben	Winter- raps	Silomais
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	/	/	/	/	—	/	/	/	/
Frankfurt am Main, Stadt	/	/	/	/	—	/	/	45,9	/
Offenbach am Main, Stadt	/	—	/	—	—	—	—	/	—
Wiesbaden, Landeshauptstadt	76,5	/	87,6	/	/	/	659,4	46,9	/
Landkreis Bergstraße	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Landkreis Darmstadt-Dieburg	67,7	/	70,2	/	/	/	674,2	40,4	403,0
Landkreis Groß-Gerau	72,5	54,7	66,8	52,3	/	/	758,8	42,5	402,1
Hochtaunuskreis	76,8	/	82,5	/	/	/	715,4	45,7	/
Main-Kinzig-Kreis	70,2	/	72,6	56,9	64,4	/	/	43,0	354,3
Main-Taunus-Kreis	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Odenwaldkreis	69,7	/	/	/	/	/	/	/	/
Landkreis Offenbach	/	/	/	/	/	/	—	/	/
Rheingau-Taunus-Kreis	75,1	66,7	77,2	54,9	/	/	/	39,7	/
Wetteraukreis	76,7	/	81,5	63,4	/	315,3	742,8	45,2	415,9
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	73,4	61,7	75,3	57,6	64,2	307,7	705,2	43,5	380,5
Landkreis Gießen	69,8	/	74,2	56,3	68,1	/	791,3	39,6	/
Lahn-Dill-Kreis	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Landkreis Limburg-Weilburg	77,7	/	79,3	61,9	67,8	/	/	44,9	445,8
Landkreis Marburg-Biedenkopf	71,8	64,3	70,9	46,8	66,1	/	/	43,8	446,7
Vogelsbergkreis	74,8	63,0	70,5	49,1	61,7	/	710,2	39,8	399,7
Reg.-Bez. G i e ß e n	73,1	61,5	72,4	55,7	64,9	268,0	773,6	41,6	433,4
Kassel, documenta-Stadt	/	/	/	—	—	—	/	/	—
Landkreis Fulda	77,8	66,4	78,0	/	70,0	/	—	42,7	378,2
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	64,8	44,0	70,0	45,2	55,5	/	/	38,1	410,7
Landkreis Kassel	77,6	68,4	82,5	/	/	/	795,0	39,3	324,9
Schwalm-Eder-Kreis	77,9	/	80,2	54,6	69,0	/	743,8	41,7	397,7
Landkreis Waldeck-Frankenberg	74,2	65,6	72,7	55,4	71,8	/	/	41,6	414,1
Werra-Meißner-Kreis	72,6	66,3	66,4	47,5	66,4	/	595,5	40,0	335,7
Reg.-Bez. K a s s e l	75,6	58,0	76,3	47,0	68,0	283,0	735,6	40,7	386,0
Land H e s s e n	74,3	59,9	75,2	53,9	66,6	297,7	723,6	41,7	394,9

1) Nach Schätzungen der Ernte- und Betriebsberichterstattung in ausreichend besetzten Berichtsbezirken.